Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6

März bis Mai 2018

evangelisch
aus gutem Grund

Liebe Leserin,
lieber Leser,
der Frühling in Querenburg hat es in sich! Schon allein bis Ostern gibt es viele Gelegenheiten sich zu begegnen, z.B. an den ökumenischen Bibelabenden, beim Weltgebetstagsgottesdienst und bei zwei Konzerten im März. Mit Ostern geht dann die Fastenzeit zu Ende und die Festwochen beginnen: Wir begrüßen den Frühling mit Musik und Tanz zusammen mit der Integrationsagentur IFAK. Wir feiern Konfirmation, Himmelfahrt im Botanischen Garten und ein Tauffest zu Pfingsten auf den Stiepler Ruhrwiesen. Die Ausstellung „Gesicht zeigen“ im Hustadtzentrum und das Konzert der Bochumer Symphoniker im Thomaszentrum werden über die Gemeindegrenzen hinweg strahlen. Dies alles und einiges mehr finden Sie in Ihrem neuen Gemeindebrief. Wenn Sie darüber hinaus neugierig geworden sind, stöbern Sie doch mal auf unserer Homepage
www.evangelisch-in-querenburg.de !

Bleiben Sie behütet,

Ihre

Adelheid Neserke

Inhalt

Begrüßung	2
Inhaltsverzeichnis	2
Geistliches Wort	3
Pinnwand	4
quergelesen	6
Weltgebetstag	7
Ökumenische Bibelwoche	7
Besondere Gottesdienste	8
Ökumenisches Studienwerk	9
Conni Gotzian: Dienstjubiläum	10
Jihye Jeong: Neue Organistin	10
Neujahrscafé	11
Ausstellung: Gesicht einer Flucht	11
Veranstaltungsübersicht	12
Konfirmation	14
Neuzugezogene willkommen	15
Universitätsgottesdienste	15
Christen im Orient	15
Steinkuhl im Frühjahr	16
Schulprojekt Little Flower	16
Kita Thomaszentrum	16
Kleiderkammer	16
Café für geflüchtete Frauen	16
Hustadt im Frühjahr	17
Älter werden in der Hustadt	17
Spaziergänge in der Hustadt	17
Musik und Tanz	18
Osterglocke	19
Stiftung der Gemeinde	19
Regelmäßige Veranstaltungen	20
Impressum	21
Bildnachweise	21
Gottesdienste	22
Adressen	24

Schon von weitem, vom Brunnenplatz kommend, schillert das neue Graffiti vor der Nordwand des Hustadtzentrums dem betrachtenden Auge bunt und dynamisch entgegen. Gestaltet wurde es von dem Künstler Ingo Ahlborn („Demonart"), ermöglicht durch Spenden aus der Hustadt.

Die Bewegung in diesem Bild vollzieht sich horizontal von rechts nach links. Durch viele bunte, waagerechte Linien, die an einen Regenbogen erinnern, wird das Auge mit dem Fisch in eine schwimmende Bewegung hineingenommen.

Rechts zeigt sich die Hülle eines angedeuteten Fisches, der aus seiner Haut zu schlüpfen scheint und eine anonyme Häuser-Skyline zurücklässt.

Dominiert wird das Bild von einem faszinierend plastischen Fisch, etwa einem Goldfisch, der munter seinen Weg nimmt. Allerdings schwimmt dieser durch einen dicken senkrechten Strich hindurch, aber dieses Hindernis scheint ihm nichts auszumachen. Vor ihm links auf dem Bild neigen sich ihm fünf Blumen im Hundertwasser-Stil entgegen, die ihm freundlich zuzuwinken, zuzulächeln scheinen. Dahinter der reale Briefkasten: Tor zur Kommunikation mit der Ferne.

Dieses ganze Bild atmet eine bunte Aufbruchstimmung, dynamisch, zuversichtlich, stark gegen alle Hindernisse.

Ich bin dankbar und erkenne christliche Symbole: vom Wasser der Taufe, vom Fisch (einem Ur-Symbol für Christus und dann auch für die Christen) über den Regenbogen als hoffnungsvollem Verheißungsträger nach der Sintflut bis hin zum Kreuz, das von dem Fisch und dem senkrechten Hindernis gebildet wird – ein Mut machendes Bild.

Die Taufe ist ein Schwerpunkt in den nächsten Monaten: wir beteiligen uns am Pfingstmontag an dem übergemeindlichen Tauffest an der Ruhr und feiern am 17. Juni einen Tauferinnerungsgottesdienst im Thomaszentrum. Zu diesem Gottesdienst laden wir alle in besonderer Weise ein, die in den letzten fünf Jahren getauft wurden. Für sie und uns alle soll es ein Fest der Erinnerung werden.

Möge dieses Bild uns an die Leben und Glauben schaffende Kraft der Taufe, an unsere eigene Taufe erinnern und zur Quelle des lebendigen Wassers werden, die Gott uns in der Jahreslosung 2018 verheißt: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst." Offenbarung 21,6

Ihr

Christian Zimmer

Zeig dich!
Sieben Wochen ohne Kneifen - Fastenkalender für 10 Euro im Büro erhältlich

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“
Gottesdienste zum Weltgebetstag 2018 - S. 7

Ökumenische Bibelwoche vom 18. Febr. bis 4. März - S.7

G3 - Gesang, Gebet und Gutes Wort
13. April, 13:15 im Thomaszentrum

Ostergottesdienste am 1./2. April
Sonntag, 9.45 Uhr, Hustadtzentrum, im Anschluss: Osterfrühstück
Sonntag, 11 Uhr, Thomaszentrum, im Anschluss: Ostereier-Essen
Montag, 9.45 Uhr, Hustadtzentrum

Open Air Gottesdienst zu Himmelfahrt am 10. Mai um 11 Uhr im Botanischen Garten - S. 8

Konfirmation am 6. Mai um 11 Uhr in St. Paulus - S. 14

Tauffest am 21. Mai um 11 Uhr in Stiepel auf den Ruhrwiesen - Wir sind dabei! - S. 8

Gottesdienst zum Hungertuch, 18. März, 11 Uhr, Thomaszentrum mit Angelika Klask und dem Chor der Apostelkirche

Frühlingsfest mit Musik und Tanz am 20. April, 16 -18 Uhr, Thomaszentrum - S. 18

JUMP IN on tour, 18. März, 18 Uhr, Hustadtzentrum

Konzerte im Thomaszentrum :

- „Musikalisches Frühlingserwachen“ am 24. März, 19 Uhr
- BoSy vor Ort - Stadtteilkonzert am 16. Mai, 19.30 Uhr - S.18
- Sommerkonzert - Chor der Apostelkirche unter der Leitung von Anna Ikramova am 2. Juni, 19 Uhr

Nähtreff im Thomaszentrum
jeden 4. Donnerstag um 10 Uhr im Kaminraum
22. Februar, 22. März, 26. April und 24. Mai

Bochumer Runde des EFW:
Widerständige Jugendliche nach dem zweiten Weltkrieg
Ref.: Prof. Dr. Jürgen Reulecke,
am 17.05. um 19.30 im Thomaszentrum

Universitäts-gottesdienste - S.15

Einweihung der Orgel der Apostelkirche in Sparrieshoop
Nach einem längeren Prozess kann nun auch die Orgel der Apostelkirche in der Kirchengemeinde Sparrieshoop eingeweiht werden. Zu der Einweihung am Sonntag, dem 3. Juni, um 10 Uhr in der Osterkirche in Sparrieshoop fährt eine Delegation unserer Gemeinde zur Gratulation.

Konfi-Fahrt
Vom 23. bis 25. Februar fand für beide Konfi-Jahrgänge eine Fahrt zum Sport- und Erlebnisdorf Hachen statt.

Ostersingen
Leider muss das Ostersingen in den Querenburger Straßen in diesem Jahr entfallen. Es haben sich keine BläserInnen gefunden, die die Gruppe hätten begleiten können. Herzlichen Dank an alle, die diese schöne Tradition bisher unterstützt haben!

Interreligiöser Arbeitskreis
Der Interreligiöse Arbeitskreis besteht aus VertreterInnen der Khaled-Moschee, der Jüdischen Gemeinde Bochum-Herne-Hattingen, dem katholischen Brunnenprojekt in der Hustadt und der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg und arbeitet seit vielen Jahren mit Diskussions- und Schriftenleseabenden an verschiedenen religiösen Themen. Kommen Sie gerne dazu:

- Sonntag, 15. April, 18 Uhr: Friedensgebet als Brunnenfeier in St. Paulus
- Donnerstag, 3. Mai, 19 Uhr: „Wie gehen wir mit der religiösen Vielfalt um?“ in der Hufelandschule
- Freitag, 1. Juni, 20.30 Uhr: Einladung zum Iftar (Fastenbrechen) in die Khaled-Moschee, Querenburger Straße 65

Aus dem Presbyterium: Statistik	**2016**	**2017**
Kollekten BROT FÜR DIE WELT (Erntedank und Heiligabend)	4.085,80 Euro	3.993,20 Euro
Erlös Schwester Petra-Basar	3.827,67 Euro	4.080,00 Euro
Amtshandlungen		
Taufen	25	20
Konfirmationen	26	14
Trauungen	6	5
Bestattungen	31	33
Kirchenaustritte	25	41
Kircheneintritte	3	1
Gemeindegliederzahl (zum 31.12.)	4.225	4.097

In diesem Jahr wird die Liturgie des **Weltgebetstags** von Christinnen in Surinam gestaltet. In unserer Gemeinde finden am 2. März folgende Gottesdienste statt:
im Hustadtzentrum um 16 Uhr
in St. Martin um 17 Uhr
(Am langen Seil 120).

Im Zeichen des Weltgebetstags lädt das Frauenreferat des Evangelischen Kirchenkreises Bochum zur Aktion „Stifte machen Mädchen stark" ein. Alte Kugelschreiber, Filzstifte, Textmarker und Gelroller – wir haben sie alle zu Hause liegen. Endlich sind sie wieder zu etwas nütze!

Der Weltgebetstag der Frauen sammelt diese alten Stifte, das Plastik wird recycled. Von dem Erlös wird geflüchteten syrischen Mädchen in libanesischen Flüchtlingslagern eine Schulbildung ermöglicht.

Wir sammeln im Thomas- und Hustadtzentrum sowie in unseren beiden Kindertagesstätten.

Erwünscht sind: Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Tippex-Fläschchen, Füllfederhalter, Füllerpatronen, auch Metallstifte. **Unerwünscht** sind: Klebstifte, Buntstifte, Bleistifte, Lineale, scharfe Objekte.

Die **Ökumenische Bibelwoche** steht dieses Jahr im Zeichen der leidenschaftlichen Liebe, wie sie im Hohen Lied Salomos und im 1. Korintherbrief 13 bezeugt wird. Möchten Sie dabei sein?

- 18. Februar, 11 Uhr: Auftakt-Gottesdienst im Thomaszentrum
- 19. Februar, 19.30 Uhr, Hustadtzentrum: „Ich suchte, den meine Seele liebt"
- 22. Februar, 19.30 Uhr, St. Martin: „Alles ist Wonne an dir"
- 27. Februar, 19.30 Uhr, St. Paulus: „Meine Schöne, so komm doch"
- 1. März, 19.30 Uhr, Thomaszentrum: „Die Liebe hört niemals auf"
- 4. März, 14.30 Uhr, Thomaszentrum: Gemeinsamer Pilgerweg zum Friedhof Schattbachstraße, dort Andacht um 16.30 Uhr: „Jesu, meine Freude"

„Wasser des Lebens“ – Chorprojekt
Für den Tauferinnerungsgottesdienst am 17. Juni um 11 Uhr im Thomaszentrum proben Neulinge und erfahrene SängerInnen unseres Chores an drei Freitagabenden Lieder rund um die Taufe. **Singst du mit? Sind Sie dabei?**

Probentermine: 1. Juni, 8. Juni und 15. Juni, jeweils um 20 Uhr im Thomaszentrum

Weitere Infos bei Anna Ikramova unter anna.ikramova(at)me.com oder 0176 205 563 38.

Himmelfahrt im Botanischen Garten
Den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (10. Mai) feiern wir unter freiem Himmel zum dritten Mal zusammen mit der Stiepeler Gemeinde. Groß und Klein treffen sich um 11 Uhr im Botanischen Garten bei den Informationspavillons (bei schlechtem Wetter im Foyer der Schaugewächshäuser). Pfarrerin Christine Kükenshöner wird die Predigt halten, Pfarrerin Adelheid Neserke ist für die Liturgie und den kleinen Kindergottesdienst während der Predigt verantwortlich. Trompeten- und Posaunenklänge begleiten die Lieder der Gemeinde. Nach dem Gottesdienst wartet ein leckerer Imbiss. Schon jetzt geht ein herzliches Dankeschön an die Ruhr-Universität, die diesen besonderen Gottesdienst schon seit 2004 in jedem Jahr ermöglicht.

Tauffest am 21. Mai (Pfingstmontag)
Du bist noch nicht getauft, wärest es aber gerne? Wir feiern ein Tauffest an der Ruhr mit einem großen Open-Air-Gottesdienst und laden dich und alle, die du magst, dazu ein!

Schon im Februar haben Einladungsbriefe rund 60 evangelische Familien erreicht, zu denen Kinder gehören, die noch nicht getauft sind. Die Gründe dafür können vielfältig sein. Die einen wollten noch warten, bei den anderen kam immer etwas dazwischen. Jetzt bieten wir als Gemeinde den Anlass über die Taufe nachzudenken. Pfarrerin Neserke besucht die interessierten Familien gerne und bespricht individuelle Fragen und Anliegen rund um die Taufe. Melden Sie sich bei adelheid.neserke(at)kk-ekvw.de

„So sind wir viele ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied.“ (Römer 12, 5a)

Madagaskar ist ein interessantes Land, das im Indischen Ozean liegt und heute ca. 23.000.000 Einwohner hat. Die Landwirtschaft ist der wichtigste Wirtschaftszweig. Daneben ist besonders die Textilindustrie zu nennen. Außerdem verfügt das Land über relativ viele Bodenschätze wie z.B. Titan und Nickel, aber es ist dennoch ein Entwicklungsland in Afrika. Naturkatastrophen, der Bildungsmangel und die Instabilität der Politik sind hierfür als Gründe zu nennen. Fast jedes Jahr gibt es mindestens zwei starke Zyklone, die alle Straßen, Brücken, die Infrastruktur und Reisfelder beschädigen oder zerstören. Die Folgen sind z.B. Flüchtlinge und verseuchtes Wasser. Außerdem können einige Kinder keine Schule besuchen, weil ihre Eltern die Schulbildung nicht finanzieren können. Ein anderes Problem in der Gesellschaft ist, dass die Männer immer noch traditionell höher bewertet werden als die Frauen. Für all diese Probleme hat die Regierung keine effektiven und dauerhaften Lösungen. Und so hat Madagaskar sich zu einem der ärmsten Länder der Welt entwickelt.

Die Kirchen spielen eine große Rolle für Madagaskar, die Menschen bekommen Hoffnung durch die Arbeit der Kirchen. Die Madagassische Lutherische Kirche (MLK) mit 5.500.000 Mitgliedern unterstützt z.B. Bildungswege ins Ausland, wie auch in meinem Fall. Ich bin der erste, der von der MLK für ein Theologie-Promotionsstudium nach Deutschland geschickt wurde (Stipendium: Brot für die Welt). Die Kirche kümmert sich außerdem um ausgegrenzte Menschen in der Gesellschaft durch den Bau von Schulen, tägliche pädagogische Hilfen und auch Predigten.

Ich freue mich hier in Deutschland darauf, viele Erfahrungen zu sammeln, viel zu lernen und viele Kontakte zu knüpfen, um dann mit meiner Kirche die Lebenssituation für die Menschen in Madagaskar zu verbessern, weil „wir viele ein Leib in Christus sind, aber untereinander ist einer des anderen Glied“.

Valisoa Randrianirina

30-jähriges Dienstjubiläum von Conni Gotzian

Am 1. Januar haben wir in unserer Gemeinde ein besonderes Jubiläum gefeiert. Cornelia Gotzian ist seit 30 Jahren Erzieherin in unserem Kindergarten Auf dem Backenberg, seit September

1988 als Leiterin. Bei den Feierlichkeiten und vielen Gratulationen ging der Blick zurück auf die vielen verschiedenen Veränderungen, die unser Kindergarten seitdem bis hin zum Umbau zum Familienzentrum vor zwei Jahren durchlaufen hat, sicher begleitet und geführt durch Frau Gotzian. Vielen Dank, Conni, und Gottes Segen für deine weiteren Jahre!

Neue Organistin Jihye Jeong

Als Nachfolgerin von Ropudani Simanjuntak hat das Presbyterium Jihye Jeong seit dem 1. Januar als neue Organistin eingestellt. Frau Jeong hat bereits seit ihrer Jugend Gottesdienste in evangelischen Gemeinden in ihrer Heimat Uijeongbu in Südkorea auf dem Klavier begleitet, Unterricht in Klavier und Blockflöte erteilt und Musikpädagogik in Gwangju in Südkorea studiert. 2010 kam sie nach Bochum, hat am Ökumenischen Studienwerk Deutsch gelernt und begleitet nach Erlangung des Orgelscheins seitdem Gottesdienste in zwei koreanischen Gemeinden in Bochum, in den Gemeinden Stiepel und Wiemelhausen und schließlich seit 2015 vertretungsweise auch in unserer Gemeinde Querenburg.

Sie ist seit 2008 verheiratet und hat zwei Töchter, Taerin Shin (3 Jahre) und Taeeun Shin (1,5 Jahre). Wir freuen uns, sie als Organistin begrüßen zu dürfen, und wünschen ihr viel Freude in unserer Gemeinde an unseren Orgeln!

Neujahrscafé

„Ich habe noch nie so viele glänzende Kinderaugen gesehen!“, umschrieb ein ehrenamtlicher Helfer staunend den Erfolg des Neujahrscafés am 23. Januar. Über 70 Kinder mit ihren Müttern und Vätern, junge Männer und Frauen und zahlreiche Nachbarn, insgesamt ca. 130 Menschen waren ins Thomaszentrum gekommen, um an der vom Helferkreis Netzwerk Steinkuhl, der IFAK

und den Trägern des Flüchtlingsheims Girondelle 6 – Diakonie und Caritas – organisierten Veranstaltung teilzunehmen. Kontakte zwischen Geflüchteten und Nachbarn im Stadtteil zu fördern und zu vertiefen und neue Wege für das Begegnungscafé zu eröffnen war das vorgestellte Ziel.

Für die Kinder hatte die IFAK eine Rallye mit 6 Stationen aufgebaut. Die Kleinen konnten am Ende mit leuchtenden Augen Preise entgegennehmen, welche die Gesellschaft Bochum-Donezk und die Sparkasse dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hatten. Derweil kam es in der oberen Etage zu einem lebhaften Austausch unter den erwachsenen Besucherinnen und Besuchern.

Dies alles gibt viel Schwung für die nächsten Begegnungscafés, die an jedem 4. Dienstag im Monat wahlweise mit gemeinsamen Aktivitäten, Spielen, Filmen, Vorträgen, Ausflugsplanungen, Musik und Tanz gestaltet werden sollen.

Auf geht’s! Gemeinsam weiter im Stadtteil Steinkuhl!

Jutta de Jong & Kay Germerodt

Schau mich an – Gesicht einer Flucht

Ab dem 23. Mai zeigen wir im Hustadtzentrum in Kooperation mit dem Flüchtlingsbüro der Stadt Bochum, das im Souterrain des Hustadtzentrums seine Räume hat, die Ausstellung „Schau mich an – Gesicht einer Flucht“. Offen und mutig zeigen Asylsuchende ihre Gesichter und erzählen ihre Geschichte: Wer sie sind, warum sie fliehen mussten und was sie unterwegs erlebt haben. Wie es ihnen in Deutschland und in unserer Stadt geht. Auch Deutsche erlebten im Zweiten Weltkrieg und in der DDR Flucht und Vertreibung. Sie berichten, wie es damals war und wie sich diese Ereignisse auf ihr Leben auswirkten. Schicksale, die berühren und die unsere Augen für das Trauma von Krieg, Terror und Flucht öffnen: **Schau, ein Mensch.**

27.02.	19.30	**P**	Ökum. Bibelwoche: „Meine Schöne, so komm doch“ Ref.: Alexander Jaklitsch, Pastoralreferent
01.03	19.30	**T**	Ökum. Bibelwoche: „Die Liebe hört niemals auf“ Ref.: Nathalie Eleyth, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Evangelisch-Theologischen Fakultät der RUB
02.03	16.00 17.00	**H** **M**	„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Weltgebetstag 2018 mit Liedern und Texten aus Surinam
04.03.	14.30	**T**	Beginn des Pilgerwegs der Ökum. Bibelwoche
04.03.	16.30		„Jesu, meine Freude“ – Musikalische Andacht auf dem Schattbachfriedhof mit Orgel- und Chormusik
05.03.	15.30	**H**	Frauenkreis: „Alter und Technik...?“ Ref.: Kirsten Kerstein
08.03.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Ein Abend ohne Stress
08.03.	19.00	**P**	Erstes Vorbereitungstreffen für das ökumenisches Fest „Christen laden ein“ rund um St. Paulus
13.03	19.30	**H**	Literarischer Zirkel für Frauen: Kazuo Isgiguro: „Als wir Waisen waren“
14.03	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: Frühlingslieder mit Henning Perl
21.03.	15.00	**H**	Seniorenkreis: „Fröhlicher Frühlingsanfang“ Ref.: Regina Österwalbesloh
24.03.	19.00	**T**	Konzert „Musikalisches Frühlingserwachen“ mit Johanna Mühlinghaus, Sopran, Isis Maria Henn, Violine, und Eri Uchino, Klavier
27.03.	20.00	**T**	Frauengesprächskreis: „Warum glauben wir an den dreieinigen Gott?“ Ref.: Pfarrerin Susanne Kuhles
28.03.	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: Die Spielgruppe ist zu Gast mit Kinderliedern von damals und heute.
10.04.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel für Frauen Arno Geiger: „Unter der Drachenwand“
11.04.	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: „Das weiß ich noch wie heute“ – Bochumer Frauen erzählen.
12.04.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Offener Abend
13.04.	13.15	**T**	G^3 – Gesang, Gebet und Gutes Wort Leitung: Pfarrerin Adelheid Neserke
15.04.	18.00	**P**	Interreligiöser Gesprächskreis: Friedensgebet als Brunnenfeier in St. Paulus
18.04.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Matthias Claudius: „Dichter und Bote“ Ref.: Prof. Dr. Wolfgang Hörner
20.04.	16.00	**T**	Frühlingsfest mit Musik und Tanz

24.04.	19.30	**T**	Christen im Orient: „Christliche Vielfalt im Orient in Vergangenheit und Gegenwart“ Ref.: Dr. Claudia Rammelt, Evangelisch-Theologische Fakultät der RUB
24.04.	19.30	**T**	Frauengesprächskreis: „Christen im Orient”
25.04.	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: Bingo
02.05.	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: Gedächtnistraining
03.05.	19.00		Interreligiöser Gesprächskreis: „Wie gehen wir mit der religiösen Vielfalt um?“ Ort: Hufelandschule
07.05	15.30	**H**	Frauenkreis: „Maria Sibylla Merian – Künstlerin, Forscherin, Geschäftsfrau“
07.05.	19.30	**T**	Christen im Orient: „Zu Gast in einem zerrissenen Land – Ein Reisebericht aus dem Nordirak“ Ref.: Jan Gehm
08.05.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel für Frauen: Heiner Geißler: „Was müsste Luther heute sagen“
10.05.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Spaziergang durch die Gemeinde
16.05.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Gedanken zum Muttertag
16.05.	19.30	**T**	BoSy vor Ort Stadtteilkonzert der Bochumer Symphoniker
17.05.	19.30	**T**	Bochumer Runde des EFW: „Widerständige Jugendliche nach dem zweiten Weltkrieg“ Ref.: Prof. Dr. Jürgen Reulecke
29.05.	20.00	**T**	Frauengesprächskreis: Der Weiße Ring Ref.: Renate Knappe u. Annemarie Enßen
30.05.	15.00	**T**	Offener Seniorenkreis: Spielenachmittag
01.06.	20.30		Interreligiöser Gesprächskreis: Einladung zum Iftar (Fastenbrechen) in die Khaled-Moschee
02.06.	1900	**T**	Sommerkonzert – Chor der Apostelkirche unter der Leitung von Kantorin Anna Ikramova
09.06.	15.00	**T**	Sommerfest der KiTa Thomaszentrum
09.06.	19.00	**T**	Konzert: „Musik liegt in der Luft”

H = Hustadtzentrum | T = Thomaszentrum | P = St. Paulus | M = St. Martin

Auf den Seiten 20 +21 finden Sie zusätzliche Angebote, die nicht thematisch ausgerichtet sind, sondern auf Kontinuität basieren wie Spielen, Singen, Nähen, Christliches Yoga und den Austausch mit Geflüchteten.

Konfirmation am 6. Mai in St. Paulus

Am 6. Mai um 11 Uhr werden folgende Jugendliche aus unserer Gemeinde in einem Festgottesdienst in der katholischen Kirche St. Paulus am Brunnenplatz konfirmiert:
Jill Eckelt, Louis Gottwald, Dinardo Herold, Julien Hoffmann, Max Keil, Henning Langer, Charline Mikolajczak, Michelle Mikolajczak, Jessica Müller, Leonie Nienaber, Caroline Rütters, Erik Trenkenschu, Fabian Werner, Mika Wohlfart, Anna Zöhner.

Seit September 2015 haben sie den wöchentlichen Unterricht und die Gottesdienste in unserer Gemeinde besucht und sich mit den Grundlagen des christlichen Glaubens, den 7 großen „G´s“ Gebet, Gottesdienst, Glaube, Gottes Wort (Bibel), Gebote, Gott und Gemeinde auseinandergesetzt. Die erste Wochenendfahrt ging im Februar 2016 nach Gahlen und die zweite Ende Februar diesen Jahres nach Hachen. Anfang Februar haben die Jugendlichen das Gespräch mit dem Presbyterium geführt und stellen sich am 4. März um 11 Uhr im Hustadtzentrum in einem selbst gestalteten Kreuz&Quer-Gottesdienst der Gemeinde vor. Einige von ihnen wirken auch an der Neugestaltung unseres Jugendraumes mit.

Es ist eine schöne ökumenische Geste, dass wir die Konfirmation in der katholischen Nachbarkirche St. Paulus am 6. Mai um 11 Uhr feiern dürfen. So passen wir alle hinein!

Wir wünschen den Jugendlichen mit ihren Familien eine schöne Konfirmation und freuen uns, dass sie zu unserer Gemeinde gehören!

Die KonfirmandInnen beim Lernen der 10 Gebote

Herzlich willkommen!
Sind Sie vor kurzem nach Querenburg, Steinkuhl, Wiemelhausen oder in die Hustadt gezogen? Dann bekommen Sie vielleicht das erste Mal unseren Gemeindebrief als neues Mitglied unserer Kirchengemeinde. Schön, dass Sie zu uns gehören!

Angesiedelt in interkulturell geprägten Stadtteilen, sind wir eine bunte Gemeinde mit vielfältigen Angeboten. Unsere Gottesdienste feiern wir in zwei Zentren, in denen auch die gemeindliche Arbeit stattfindet. Auch die Augustinuskirche im Uniforum liegt auf Gemeindegebiet und wird u.a. zum monatlichen Schulgottesdienst mit der Waldschule und zu Universitätsgottesdiensten gerne von uns frequentiert. Die Christen und Christinnen, die v.a. aus Asien und Afrika kommen und am Ökumenischen Studienwerk Deutsch lernen, besuchen und bereichern unsere Gottesdienste. Wir sind gut vernetzt mit der katholischen Kirche und pflegen Kontakte zur jüdischen und zur muslimischen Gemeinde. Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie doch gerne mal persönlich vorbei oder besuchen Sie unsere neugestaltete Homepage www.evangelisch-in-querenburg.de.

Herzliche Einladung zu den Universitätsgottesdiensten in der Augustinuskirche im Uniforum:

Im Gottesdienst am **10. April** um 18 Uhr predigt Margot Käßmann über 1. Petrus 5,1-5.

Am **15. Mai** um 18.15 Uhr steht 1. Korinther 2,12-16 im Mittelpunkt.

Die Orgel spielt in beiden Gottesdiensten Kreiskantor Arno Hartmann.

Christen im Orient – Christen in Not
Zum ältesten Bestand des Christentums gehören die Kirchen im Nahen Osten, die teilweise direkt auf die Missionstätigkeit der Apostel zurückgehen. Die Vielfalt der Kirchen im Orient ist zunehmend durch Extremismus und politische Instabilität bedroht. Man schätzt, dass heute der Anteil der Christen im Nahen Osten etwa 5% oder weniger beträgt, vor 100 Jahren waren es noch 20%. Wir wissen kaum etwas über unsere Glaubensgeschwister im Orient. Sie haben uns aber viel zu sagen. In einer Veranstaltungsreihe wollen wir sie in den Blick nehmen.

Beim ersten Vortrag am 24. April wird uns Dr. Claudia Rammelt (Evangelisch-Theologische Fakultät der RUB) die Entstehungsgeschichte und Theologie des orientalischen Christentums in seinen verschiedenen Formen näherbringen.

Am 7. Mai wird uns Jan Gehm (Student der Ev. Theologie und Mitarbeiter der Fakultät) über seine Reise in den Nordirak zur Unterstützung einer dortigen Hilfsorganisation berichten. Wir werden alte Klöster, zerstörte Kirchen und mutigen Aufbruch sehen.

Im dritten Vortrag werden beide uns das Zusammenleben des Christentums mit dem herrschenden Islam im Laufe der Jahrhunderte näherbringen. Wir werden u.a. eines der ganz alten Zeugnisse des christlich-islamischen Dialogs aus dem 8. Jahrhundert kennenlernen, einen heute noch lesenswerten Dialog der Religionen. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Weitere Informationen unter www.evangelisch-in-querenburg.de, im Schaukasten und in der Tagespresse.

Little Flower

Ende 2017 sind Christel und Ajoy Ghosh wie jedes Jahr nach Kolkata/Indien aufgebrochen. Sie besuchen unser Schulprojekt Little Flower und kümmern sich um die Fortführung der dortigen Arbeit: So soll z.B. das Flachdach des Gebäudes ummauert werden, damit es als offener Raum sicher genutzt werden kann. Für die Lehrerinnen ist die weitere Qualifizierung in Pädagogik und Englisch geplant und die SchülerInnen sollen in diesem Jahr einmal ein besonderes Angebot wie einen Ausflug in einen Zoo erhalten.

Für die Verwirklichung dieser Pläne konnten die Ghoshs aus dem Ertrag unseres Eine-Welt-Stands, einer Gemeindekollekte und aufgrund sehr vieler Spenden aus ganz Deutschland 7000 Euro in Empfang nehmen. Nach ihrer Rückkehr im April werden uns die beiden ausführlich von ihren Eindrücken berichten.

Informationen über das Schulprojekt erhalten Sie unter www.little-rose-flower-school.org.

Aus der Kita Thomaszentrum

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge werden wir in diesem Sommer 25 Kinder in die Schule verabschieden. Wir sind traurig, weil wir sie nicht weiter begleiten können, und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Liebe und Gute. Gleichzeitig freuen wir uns aber auf 25 neue Kinder, die fortan unseren Kita-Alltag bereichern werden.

Am 9. Juni wollen wir alle gemeinsam unser Sommerfest rund um die Kita feiern. Unter welchem Thema es stehen wird, verraten wir erst im nächsten Gemeindebrief.

Öffnungs– und Schließzeiten der Kleiderkammer

Die Kleiderkammer im Untergeschoss des Thomaszentrums ist mittwochs geöffnet. Annahme von Spenden zwischen 13 und 15 Uhr, Ausgabe 15 bis 16 Uhr.

Geschlossen ist die Kleiderkammer vom 22. März bis 17. April und vom 15. Mai bis 12. Juni. In dieser Zeit kann keinerlei Ware entgegengenommen werden. Wir bitten Sie, auch nichts „herrenlos“ vor die Türen zu stellen!

Café für geflüchtete Frauen

Die Gruppe trifft sich ab sofort in Girondelle 6, weil viele der Teilnehmerinnen dort bzw. in der Umgebung wohnen. Auch Sie sind weiterhin donnerstags ab 10 Uhr zu den Treffen eingeladen.

ÄLTER WERDEN IN DER HUSTADT

Angebote & Dienstleistungen

Älter werden in der Hustadt – Runder Tisch

Zum Runden Tisch „Älter werden in der Hustadt“ am 1. Februar kamen 60 Interessierte ins Hustadtzentrum. Moderiert von Pfarrer Christian Zimmer stellte Frau Böhnke-Egbaria (Seniorenbüro Bochum-Süd) den Flyer „Älter werden in der Hustadt“ vor, den eine Arbeitsgruppe aus Seniorenbüro, Kirchengemeinde Querenburg und HUkultur im Förderverein Hustadt erarbeitet hat. Diskutiert wurden dann die Wünsche der betroffenen SeniorInnen für die Zukunft des Lebens in der Hustadt. Lebensmittelversorgung, barrierefreier Zugang zu den Wohnungen, Pflege, Spaziergänge, Neue Medien und Gesundheitsvorsorge stellten sich als Kernthemen heraus. Eine Abstimmung ergab, dass das Thema „Sicherheit“ vor den Themen „Kontakte und Kommunikation“ und „Neue Medien“ am dringlichsten empfunden wurde. Es wurde vereinbart, dazu ein weiteres Treffen (mit Polizei und Ordnungsamt) zu organisieren. Bedauerlich blieb, dass trotz Einladung keine Mitbürger aus dem Kreis der Migranten an dem Treffen teilnahmen.

Unser Spaziergang am Mittwoch

Seit September treffen wir uns jeden 2. und 4. Mittwoch mit Gleichgesinnten zum Spaziergang. Etwa sechs bis zehn „Mitläufer“ wandern gemütlich durch die Hustadt, aus der Hustadt hinaus und nach einer Stunde wieder zurück. Kaum zu glauben, wie viele verschiedene Wege wir finden und wie viel Unbekanntes wir noch entdecken, obwohl wir schon seit geraumer Zeit hier leben. Interessante Gespräche entwickeln sich, wir erfahren immer wieder Neues. Kommen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Heidrun Haensel und Fritz Heinke in Kooperation mit dem Seniorenbüro Süd

„Musikalisches Frühlingserwachen“
Ein Konzert der besonderen Art gestalten drei junge Musikerinnen am 24. März um 19 Uhr in der Reihe „samstagabends um 7“ im Thomaszentrum. Die Sopranistin Johanna Mühlinghaus musiziert zusammen mit Eri Uchino am Klavier und Isis Maria Henn an der Violine bekannte Arien aus Oper und Operette und singt heitere und ernste Lieder. Auch Werke aus der Barockzeit wollen den Frühling wecken. Der Eintritt ist frei, Leckeres wartet in der Pause auf das Publikum.

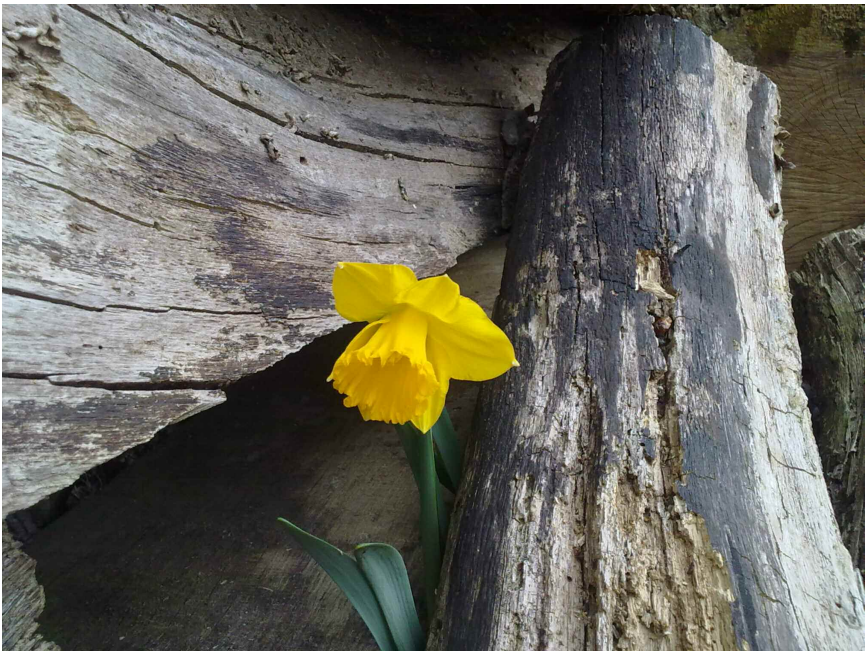
Interkulturelles Frühlingsfest im Thomaszentrum
Musik und Tanz, Lieder und Leckereien – das und noch vieles mehr erwartet Sie am 20. April von 16 Uhr bis 18 Uhr im Thomaszentrum. Organisiert wird das Fest von Pfarrerin Neserke und Dina Gorch von der IFAK Integrationsagentur Steinkuhl. Wollen Sie es mitgestalten? Dann melden Sie sich gerne bis zum 1. April bei uns:
gorch(at)ifak-bochum.de oder
adelheid.neserke(at)kk-ekvw.de.

BoSy
vor Ort

BoSy vor Ort – Stadtteilkonzert der Bochumer Symphoniker
Kommen Sie mit auf eine kammermusikalische Entdeckungsreise und freuen Sie sich mit uns auf ein unkonventionell buntes und abwechslungsreiches Programm am 16. Mai um 19.30 Uhr im Thomaszentrum!

Die Idee zu diesem besonderen Format entstand 1994 aus den Reihen der OrchestermusikerInnen. Diese sind in unterschiedlichen Besetzungen eine Woche lang in Bochum „on tour“ und suchen Kontakt zu ihrem Publikum in den Stadtteilen, musikalische Leckerbissen im Reisegepäck.

Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Begegnungen zwischen Musizierenden und Publikum nach dem Konzert bei Sekt und Saft.



Die Stiftung sagt „Danke“!

An dieser Stelle möchten wir ein ganz herzliches Dankeschön sagen an alle, die in den letzten Wochen mit großen und kleinen Zustiftungen und Spenden dazu beigetragen haben, dass einerseits das Stiftungsvermögen wächst, andererseits aber auch direkt Gemeindearbeit in den Bereichen, die nicht kirchensteuerfinanziert werden, unterstützt werden kann. Vor 12 Jahren hat die Stiftung mit einem Vermögen von 90.000 Euro ihre Arbeit aufgenommen. Inzwischen beträgt das Stiftungsvermögen 129.000 Euro.

Durch Spenden zu besonderen Anlässen können Sie die Stiftung unterstützen: Jubiläen, Geburtstage und Trauerfälle geben oft Anlass dazu. Wenn Sie Ihre Überweisung zweckbestimmen für einen Arbeitsbereich der Gemeinde, wird der Betrag bei der nächsten Verteilung von Fördergeldern mitverteilt. Wenn Sie keine Angabe machen, fließt Ihr Geld als Zustiftung dem Stiftungsvermögen zu.

Spendenkonto: IBAN DE55 3506 0190 0000 8889 90, KD-Bank in Dortmund

Ulrike Frielinghaus
Vorsitzende des Stiftungsrates

Die Gottesdienste unserer Gemeinde finden Sie auf den Seiten 22 und 23

Sonntag			**AnsprechpartnerInnen**
15.00	**T**	**Gottesdienst** der Koreanischen Ban Suk Gemeinde	Hee-Moon Kim Tel. 0201 77 57 60
Montag			
10.00	**H**	Krabbelgruppe im Kaminzimmer	Familienzentrum und Monika Pieper Tel. 70 29 19
14.30	**T**	Spieletreff für Frauen	Ingrid Döring, Tel. 38 05 71
15.30	**H**	Frauenkreis (1. Montag)	Barbara Starke, Tel. 70 71 06
15.30	**H**	Gesprächskreis für Migrantinnen (Termine s. Schaukasten)	Doris Köster Tel. 70 60 50
16.30	**T**	Kinder-Musicalgruppe	Susanne Friedhofen musicalteamtz(at)yahoo.de
18.00	**H**	Jugendhelferkreis (3. Montag)	Pfarrer Christian Zimmer Tel. 978 99 15
Dienstag			
13.30	**T**	Projektchor ÖSW	Katrin Gerlach Tel. 0178 690 53 66
15.00	**T**	Seniorentanzkreis	Regina Oesterwalbesloh Tel. 70 15 89
17.00	**H/T**	Konfirmandenunterricht	Pfarrer Christian Zimmer Tel. 978 99 15
17.00	**T**	Begegnungscafé (4. Dienstag)	Kay Germerodt Spendeaufdemaltenkamp(at)web.de
19.30	**H**	Literarischer Zirkel für Frauen (2. Dienstag)	Annette Tillmann Tel. 70 63 76
20.00	**T**	Frauen-Gesprächskreis (4. Dienstag)	Insa Hartmuth Tel. 38 20 14
Mittwoch			
08.30	**H**	Gesundheitsgymnastik	Ev. Familienbildungsstätte Tabea
15.00	**T**	Offener Seniorenkreis (14-tägig)	Pfarrerin Adelheid Neserke Tel. 971 94 08
15.00	**H**	Seniorenkreis (3. Mittwoch)	Edith Schönewolff Tel. 70 51 89

Mittwoch

15.00	**T**	Kleiderkammer	Heide Aufermann, Tel. 38 05 68
15.30	**T**	Spielgruppe für Kinder ab 6 Mon. (im Untergeschoss)	Pfarrerin Adelheid Neserke Tel. 971 94 08
19.30	**H**	Singekreis	Dr. Wolfgang Grünert Tel. 322 20 88

Donnerstag

10.00	**T**	Nähtreff (4. Donnerstag)	Irmtraud Lenz-Dietrich Irmtraud.Lenz-Dietrich(at)mail.de 0160 93822007
10.00	**H**	Elterncafé im Kaminzimmer (1. Donnerstag)	Familienzentrum Cornelia Gotzian Tel. 70 29 19
19.30	**T**	Bochumer Runde des Ev. Forums Westfalen (1. Donnerstag)	Pfarrer i.R. Michael Wuschka Tel. 87 93 53 40
20.00	**H**	frauenAUStausch (2. Donnerstag)	Heike Nussmann Tel. 709 03 1 7

Freitag

09.00	**H**	Christliches Yoga	Pia Wick, Tel. 0178 230 37 10
18.30	**T**	PERKI/Indonesische Christen (4. Freitag)	Marlin Siregar Tel. 0152 38963557
20.00	**H**	Jugendtreff	Benjamin Heikens Tel. 0178 815 6886
20.00	**H**	Querenburger Nachtigallen (3. Freitag)	Dr. Wolfgang Grünert Tel. 322 20 88
20.00	**T**	Chorprobe	Anna Ikramova Tel. 05261 941 08 74

H = Hustadtzentrum | T = Thomaszentrum

IMPRESSUM
Gemeindebrief für die Evangelische Kirchengemeinde Querenburg
http://evangelisch-in-querenburg.de/Gemeindebrief/
Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg
Verantwortlich: Pfarrer Christian Zimmer, Vorsitzender
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 4.000 auf Papier aus nachhaltiger, zertifizierter Forstwirtschaft
Redaktion: Donald Goodwin, Sigrid Klingner, Adelheid Neserke, Claudia Sarawara, Christian Uhlig, Christian Zimmer | Redaktionsleitung: Adelheid Neserke |
Satz und Gestaltung: Donald Goodwin
Bildnachweise: Titelbild und S. 3: U. Frielinghaus | S. 2: P. Teuliers | S. 7 oben: Weltgebetstag | S. 7 links Mitte: A. Ongai (Gestaltung), Frauenreferat des Evang. KK Bochum | S. 7 rechts: N.N. | S. 8: H. Zoller | S. 9: I.J. Matimbwi | S. 10 + S. 14: C. Zimmer | S. 11 links: J. de Jong | S. 11 rechts: G. Sommer, www.gesicht-einer-flucht.de | S. 16: A. Ghosh | S. 17: M. Köllmann | S. 18 links: J. Mühlinghaus | S. 19: A. Neserke
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. April

Datum	Hustadtzentrum	Thomaszentrum
4. März Okuli	**11 Uhr „Hinter der Maske“** Kreuz&Quer-Gottesdienst Vorstellung der KonfirmandInnen Christian Zimmer und Team	—
4. März Okuli	**16.30 Uhr „Jesu, meine Freude“** Musikalische Andacht in der Kapelle des Schattbachfriedhofs mit dem Chor der Apostelkirche unter der Leitung von Kantorin Anna Ikramova	
11. März Lätare	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prof. Dr. Peter Wick und Adelheid Neserke	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prof. Dr. Peter Wick und Adelheid Neserke
18. März Iudika	**18 Uhr "Stairway to heaven"** Jugendgottesdienst Jump In on tour Jugendpfarramt Bochum, Christian Zimmer und Team	11 Uhr **„Ich bin, weil du bist“** Gottesdienst zum Misereor Hungertuch Angelika Klask & Adelheid Neserke mit dem Chor der Apostelkirche
25. März Palmsonntag	9.45 Uhr Gottesdienst Adelheid Neserke	10.30 Uhr Palmzweigsegnung der kath. Gemeinde 11 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer
29. März Gründonners- tag	**19 Uhr** Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl Christian Zimmer und Team	—
30. März Karfreitag	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Singekreis unter der Leitung von Dr. Grünert Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Adelheid Neserke
1. April Ostersonntag	9.45 Uhr Gottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl anschließend Osterfrühstück Adelheid Neserke	11 Uhr Gottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl anschließend Ostereieressen Christian Zimmer
2. April Ostermontag	9.45 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer	—
8. April Quasimodo- geniti	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer

Datum	Hustadtzentrum	Thomaszentrum
13. April (Freitag)	—	**13.15 Uhr** G³: Gesang, Gebet und gutes Wort Adelheid Neserke
15. April Misericordias Domini	—	11 Uhr **„Da sitzt mir was im Nacken“** Kreuz&Quer-Gottesdienst Adelheid Neserke und Team zu Gast: Pia Wick, christl. Yoga, & der Chor „Confessing Voices“
22. April Jubilate	9.45 Gottesdienst Susanne Kuhles	11 Uhr Gottesdienst Susanne Kuhles
29. April Cantate	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer
6. Mai Rogate	**11 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in St. Paulus** Christian Zimmer und Team mit der Band „Maranatha“	—
10. Mai Himmelfahrt	**11 Uhr Open Air-Gottesdienst im Botanischen Garten** zusammen mit der Ev. Kirchengemeinde Stiepel Christine Kükenshöner, Adelheid Neserke & Posaunenchöre	
13. Mai (Exaudi	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer
20. Mai Pfingstsonntag	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christian Zimmer
21. Mai Pfingstmontag	11 Uhr Kreuz&Quer-unterwegs – auf den Ruhrwiesen in Stiepel **Tauffest zusammen mit anderen Gemeinden** Adelheid Neserke & Team	
27. Mai Trinitatis	9.45 Uhr Gottesdienst Hajo Witte	11 Uhr Gottesdienst Hajo Witte

Wir sind für Sie da

Seelsorge & Gemeindeleitung			
Pfrn. Adelheid Neserke		Girondelle 82, 44799 Bochum Adelheid.Neserke(at)kk-ekvw.de Mo + Di dienstfrei	Tel. 971 94 08 Fax 978 99 14
Pfr. Christian Zimmer		Auf dem Backenberg 8, 44801 Bochum Christian.Zimmer(at)kk-ekvw.de	Tel. 978 99 15 Fax 978 99 14
Presbyterium über das Gemeindebüro		Auf dem Backenberg 8, 44801 Bochum	
Gemeindebüro			
Elke Lieder-Hagemann & Anja Czytkowski Öffnungszeiten Mo, Di, Fr 9.30–12.30 Uhr Mi 9.30–11.30 Uhr Do 15.30–18.00 Uhr		Auf dem Backenberg 8 44801 Bochum bo-kg-querenburg(at)kk-ekvw.de	Tel. 978 99 13 Fax 978 99 14
Friedhofsamt	Gleiche Öffnungszeiten	Auf dem Backenberg 8	Tel. 978 99 27
Küsterin	Eva Gessner-Dombek	e.dombek(at)gmx.de	Tel. 79 21 06 12
Kinder und Familien			
Familienzentrum, Auf dem Backenberg	Leiterin: Cornelia Gotzian	Auf dem Backenberg 6 Kontakt(at)ev-kita-backenberg.de	Tel. 70 29 19
Kindertagesstätte, Thomaszentrum	Leiterin: Brigitte Franz	Girondelle 82a Kita.Thomaszentrum(at)arcor.de	Tel. 38 28 57
Diakonische Angebote			
Kleiderkammer	Heide Aufermann	Girondelle 82	Tel. 38 05 68
Diakoniestation		Heuversstraße 2	Tel. 50 70 20
Beratungszentrum für Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen Westring 26, 44787 Bochum			Tel. 977 44 11
Telefonseelsorge (kostenlos) Tel. 0800 – 111 0 111 oder 0800 – 111 0 222 www.telefonseelsorge.de			
Musik in der Gemeinde			
Chorleitung	Anna Ikramova	anna.ikramova(at)me.com	Tel.: 05261 941 08 74 mobil: 0176 20 55 63 38
Singekreis	Dr. Wolfgang Grünert	w.gruenert(at)techem.rub.de	Tel. 322 20 88
Organistin	Jihye Jeong	queen4068(at)hotmail.com	Tel. 978 99 13
(Kinder-)Musical	Susanne Friedhofen	Musicalteamtz(at)yahoo.de	
Spenden			
Stiftung der Evang. Kirchengemeinde Querenburg	Ulrike Frielinghaus (Vorsitzende)	Konto-Nr. bei der KD-Bank, Dortmund IBAN DE55 3506 0190 0000 8889 90 u.frielinghaus(at)arcor.de	Tel. 38 30 31
Spendenkonten – Stichworte	Sparkasse Bochum (IBAN DE83 4305 0001 0033 4093 76 – BIC WELADED1BOC) z.B. Jugendarbeit, gemeindliche Kulturarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, ...		

Predigtstätten:
Thomaszentrum, Girondelle 82 und Hustadtzentrum, Auf dem Backenberg 8

Internetadresse unserer Kirchengemeinde: www.evangelisch-in-querenburg.de